

Merkblatt Impfungen

Bachelorstudiengänge Hebamme, Pflege, Physiotherapie

Für den Eintritt in die oben genannten Studiengänge der ZHAW gelten folgende Impfempfehlungen:

- **Pertussis (Keuchhusten; in Boostrix® beinhaltet) (obligatorisch):**
5 Grundimpfungen, 1. Auffrischimpfung um das 15. und 2. Auffrischimpfung um das 25. Lebensjahr (**Abstand max. 10 Jahre**).
Bei fehlender/unvollständiger Grundimmunisierung genügt eine 1-malige Auffrischimpfung im Erwachsenenalter (es muss nicht die gesamte Grundimmunisierung nachgeholt werden).
Bei Kontakt mit Säuglingen <6 Monaten (z.B. Hebammen), Schwangeren oder Risikopatienten langfristig Auffrischimpfung alle 10 Jahre.
- **Diphtherie/Tetanus (Starrkrampf) (empfohlen):**
5 Grundimpfungen, Auffrischimpfungen im 15. und im 25. Lebensjahr, dann alle 20 Jahre
- **Poliomyelitis (empfohlen):**
5 Grundimpfungen; Auffrischimpfung nur bei Risikoexposition (Reisen Afrika, Asien).
- **Masern, Mumps, Röteln (MMR) (obligatorisch):**
2 Grundimpfungen oder Antikörnernachweis von Masern und Röteln.
→ Triviraten® führt zu einem ungenügenden Mumps-Impfschutz, Personen die nur mit diesem Impfstoff geimpft wurden, sollten mindestens einmalig mit MMR (Priorix®) nachgeimpft werden
- **Varizellen (Windpocken) (obligatorisch):**
Krankheit entweder anamnestisch durchgemacht oder Antikörnernachweis oder 2 Impfungen.
- **Hepatitis B (obligatorisch):**
3 Grundimpfungen (11 bis 16-jährig 2x) mit dokumentiertem Anti-HBs-Titer > 100 IE/l 4-6 Wochen nach der dritten Impfung (resp. zweiten <16 Jahre).
Liegt die letzte Impfung mehr als 5 Jahre zurück ohne Titerbestimmung, sollte zuerst ein Booster und nach 1 Monat die Titer-Bestimmung erfolgen. Bei ungenügendem Antikörper-Titer (<100 IE/l) müssen zusätzliche Booster-Impfungen mit nachfolgender Titer-Kontrolle erfolgen.
- **Meningokokken (empfohlen):**
Grundimpfung 2-jährig; 2. Impfung im Alter von 11-15 Jahren (Nachholimpfung bis 20. Geburtstag). Bei fehlender Grundimmunisierung bis zum 20. Geburtstag einmalige Nachholimpfung mit quadrivalentem MCV-ACWY Impfstoff (Menveo®)

Tuberkulose:

Gemäss Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich muss bei Angestellten aller Gesundheitsberufe mit Patientenkontakt eine Testung von Tuberkulose **im Hinblick auf das zu erwartende Expositionsrisiko** durchgeführt werden.

Der früher durchgeführte Mantoux-Test ist nicht mehr verfügbar. Alternativ-Test ist ein sog. "Interferon-Gamma-Release Assay" (IGRA, entsprechend dem T-Spot-TB® oder Quantiferon®-Test).

Da ein vollständiger Impfschutz zum Teil mehrere, über Monate sich verteilende Impfungen bedingt, sollte Ihre Hausärztin / Ihr Hausarzt daher mit den allenfalls noch notwendigen Impfungen möglichst rasch beginnen und diese in Ihrem Impfausweis eintragen.

Der Nachweis der Impfungen ist bis zum Studienbeginn einzureichen und muss sicher vor Beginn der praktischen Tätigkeit komplett sein. Bei einer Zusage zu einem Studienplatz erhalten Sie im Mai weitere Informationen.

Da die Praxisinstitutionen in der Regel für die Praktika nur Studierende mit den empfohlenen Schutzimpfungen akzeptieren, kann nicht geimpften Studierenden kein Studienabschluss garantiert werden.